



NEWS

Januar 2022

No. 152



Wieder ein „Tiger“-Jahr

Mitteilungsblatt der Gruppe JAIG

www.jaig.de

<https://jim0836.wixsite.com/jaig>

JAIG-Daten

01.2022

JAIG-Clubstationen:

Rufzeichen	Standort	Verantwortlich
DLØDJF (#101)	Muenchen	DF2CW (#18)
DKØDJF (#50)	Muenchen	DF2CW (#18)
JL1YZ (#51)	Yokohama – Japan	JA9IFF/1 (#21)

NET-Frequenzen:

NET Name	Sprache	Freq.(MHz)	Mode	Zeit (UTC):	Tag	NET-Kontr.	Sonstiges
JAIG-NET	ja. dt. eg	21.370±QRM	SSB	08.00	Sonntag	JA1DKN	
JAIG-NET	ja. dt. eg	14.310±QRM	SSB	08.30	Sonntag	JA1DKN	Falls 15M-Band nicht zustande kommt
JAIG-NET	ja. dt. eg	18.140±QRM	SSB		Sonntag	JA1DKN	Ersatzfrequenz
JANET	ja. eg	21.370±QRM	SSB	22.00	Samstag		
JAG-NET D-Star	jp.-dt.-eg.	Ref. DCS002Q	DV	09.00	Sonntag	JA1IFB	

Sprache: ja. = japanisch, dt. = deutsch, eg. = englisch

Verbindungsfrequenz

bei JAIG-Jahrestreffen und bei HAM-Radio	144.575 MHz	FM-Simplex
--	-------------	------------

JAIG-Home Page

deutsch	http://www.jaig.de
japanisch	https://jim0836.wixsite.com/jaig

JAIG-INFO via POST

JAIG-INFO aller Art anfordern bei	IKI Kunihiro DF2CW Hoenlestrasse 8 D-80689 Muenchen Germany
-----------------------------------	--

JAIG-Diplom Antrag

In Deutschland (und Europa)	Hans GRAF DF2MC Jacques Offenbach Str. 33 D-83395 Freilassing
In Japan	NAKAJIMA Yasuhisa JA9IFF Yokohama-shi, Hodogaya-ku, Sakaigi-Honcho 68-2-1104 Kanagawa 240-0033 JAPAN

Spenden: bitte Hinweis in unseren News Nr. 97 beachten! Kontonummer wird auf Anfrage (per e-mail oder Telefon) mitgeteilt.

Liebe JAIG Freundinnen und Freunde,

ein neues Jahr im Zeichen des Tigers und Jupiter ist der Jahreplanet, der als Glücksbringer gilt – wir alle wünschen uns, dass es ein besseres Jahr wird als das vergangene.

Und ... wir werden uns im Mai zum JAIG-Treffen in Veitshoechheim wiedersehen. Die Zimmer im Hotel sind bis Mitte März nach wie vor reserviert, ebenso der Bus. Der geplante Termin **(05./06.05.-08.05.)** und das Programm sind auch unverändert. Wir gehen davon aus, dass alle unsere Freunde bis dahin geimpft und auch „geboostert“ sind und daher unserem Zusammensein (wenn vermutlich noch mit Auflagen, z.B. Tragen des „Maultaschle’s“) nichts mehr im Wege steht. Wenn ... ja, wenn nicht wieder eine neue Variante auf uns zurollt, was wir uns wirklich nicht wünschen bzw. vorstellen können.



Die Einladungen gehen daher erst Anfang März an Euch, mit der Bitte um rasche Antwort. Wer aber jetzt schon sicher ist, bitte eine kurze Nachricht per mail senden, dann haben wir schon einmal einen kleinen Überblick (Grund: neue Kostenkalkulation).

Vielen Dank an unseren japanischen Freund, JA3RTU für seinen interessanten Beitrag. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir auch von Euch so ähnliche Berichte in unsere News aufnehmen könnten.

JAIG メンバーの皆さん

今年は虎年ですし、惑星のジュピター（木星）の年でもあります。これらは幸運をもたらすものと言われています。-私たちは皆様にとって、昨年よりも良い年であることを希望しています。

そして。。。私たちは 5 月に開催を計画している Veitshoechheim で JAIG ミーティングでの再会を果たしましょう。ホテルとバス会社には 3 月中旬まで返事をする約束になっています。計画された日程は 5 月 **6 日から 5 月 8 日**までですが、**1 日早く 5 月 5 日**から参加することもできます。そして計画されたプログラムの変更はありません。参加される皆さんは既にコロナの予防注射の接種を受かれ、また 3 回目の接種も済まされているでしょうから、私たちはみんな一緒にいることが出来るものと思います。（マスクの着用は必要かもしれませんが）しかし新しい新種株が発生して私たちに襲い掛かって来るかもしれませんが、そういうことがないことを願うだけです。

再度のご案内は 3 月初めにお送りしますが、その時は早急にご返事をお願いすることになるでしょう。何方か、参加確定の方はメールでお知らせください。総費用再計算の資料に使わせていただきます。

大城さん(JA3RTU)から素晴らしい海外からの運用についてのレポート頂きました。心からお礼を申し上げます。

このような経験、あるいは日常の無線生活での出来事をご投稿を編集室ではお待ちしております。

JAIG ニュース編集室

Danke, Thank you, どうも有難う

von D Star Net-kontroller Hiromichi Fukuda, JA1IFB/KA1Z,

Liebe JAIG Freundinnen und Freunde,

Am 13. Dez. 2016 ist der Jahrestag der Entstehung der internationalen Freundschaft zwischen Deutschland und Japan durch JAIG D-Star Net.

Ich moechte diese Gelegenheit nutzen, um der JAIG Group meinen aufrichtigen Dank von meinen Freunden und mir fuer ihre Bemuehungen bei der Entwicklung von JAIG D-Star Net auszusprechen.

Wir hoffen, dass diese internationale Freundschaft auch in Zukunft bestehen bleibt.

Vielen Dank

Dear JAIG friends,

December 13, 2016 is the memorial day of the establishment of an international friendship between Germany and Japan through JAIG D-Star Net.

On behalf of my friend and myself, I would like to take this opportunity to express our sincere appreciation with JAIG which assisted for the development of JAIG D-Star Net always.

In years to come, we wish that the said mutual good relationship will be continued.

Many Thanks,

JAIG メンバーの皆さん、

2016 年(平成 28 年)12 月 13 日は JAIG D-Star Net を通じドイツと日本との間で国際親善関係が設立された記念日です。この機会をお借りして、JAIG D-Star Net の開発にご尽力頂いた友人達と私から、JAIG グループに対して心からお礼申し上げます。

これからも、われわれはこの国際親善関係が継続されるよう念願しております。

どうもありがとう

OM Peter Esser(DG9FFM), der xReflector verwaltet, schickte mir eine e-Mail mit der Bitte, den JAIG-Mitgliedern meine besten Gruesse auszurichten. Wir werden Euch bei dieser Gelegenheit informieren.

JAIG Newsredaktion

xReflector を管理しているエッサーさん(DG9FFM)から電子メールで私宛に、JAIG メンバーの方に宜しく伝えてほしいとの伝言がありました。この機会にお知らせいたします。 JAIG ニュース編集室

Rueckblick auf die Entwicklung des JAIG D-Star Netzes in der JAIG Gruppe

#018 DF2CW Kuni IKI

In der JAIG-Gruppe jeden Sonntag, nachdem das HF-Netz unter der Kontrolle von OM Igarashi (JA1DKN) um 18:00 JST (10 Uhr mitteleuropaeischer Zeit) vorbei ist, wird unter der Kontrolle von OM Fukuda (JA1IFB) regelmassig QSO per DV-Modus D-Star durchgefuehrt. Dazu wird der xReflector-Kanal DCS002Q verwendet. Wie Sie alle wissen, ist dieser DV-Kanal xReflector ein virtueller Repeater im Internet und unterscheidet sich von dem von JARL verwalteten D-Star. Dieser Bericht fasst die Entwicklung der Nutzung des D-Star-Modus durch unsere Gruppe JAIG aus meiner Sicht zusammen.

In der DV-Mode-Kommunikation wurde erstmals ein Kurzstrecken-QSO mit XYL Muto (JI1JRE) in der Messe HAM RADIO 2016 in Friedrichshafen im Juni 2016 gearbeitet. Dies war meine erste D-Star Verbindung. Zu dieser Zeit war XYL Muto am ICOM-Stand und DF2CW war im Restaurant im 2. Stock des Messe-Eingangs, es waere also etwa 100 m entfernt gewesen. Beide verwendeten ID-31. Am Morgen des 16. September 2016 konnte ich im DV-Modus kommunizieren, indem ich zufaellig das Signal von OM Yamauchi (7K1BIB) ueber den D-Star-Repeater DB0 TVM in Muenchen empfang. Ich benutzte zu dieser Zeit auch ID-31.



Ausserdem bekam ich ungefaehr zu dieser Zeit die sogenannte UP4 (**U**niversal **P**latform **F**or Digital Amateur Radio) und stellte sie auf DCS021C ein (die zu dieser Zeit anscheinend hauptsaechlich nur von JA verwendet wurde), und ich hatte mit etwas Angst, "CQ Japan" gerufen ". Als ich anrief, bekam ich eine Antwort von OM Okano (JF1CXH), der das zufaellig gesehen hatte und ich konnte das erste QSO zwischen meinem DL und JA machen. Dies geschah am 26.09.2016. Mit dieser Erfahrung wurde bestaetigt, dass mit OM Okano oft stabile QSOs moeglich waren.

Im Maerz 2017, als das Interesse an der DV-Modus-Kommunikation mit D-Star zunahm, versammelten sich auf

Anregung von OM Yamauchi (7K1BIB) 13 DV-Modus-Enthusiasten in Shinjuku/Tokio und es wurde ein s.g. Kickoff-Meeting abgehalten. Zu dieser Zeit wartete ich auf der DL-Seite und die Verbindung zwischen DF2CW und dem im Veranstaltungsort installierten Hotspot war eine mit dem in INAGE installierten Repeater (JP1YJQ) realisiert. Und ich konnte ueber einen anderen Weg, mit dem Repeater in Muenchen (DB0TVM) auch noch QSO machen. Diese Route verwendet den xReflector (DCS021C).

Ueber diese Ergebnisse wurde ausfuehrlich in den JAIG-NEWS Nr. 130 (herausgegeben im Maerz 2017) berichtet.

JAIG-Daten werden immer auf der zweiten Seite der JAIG-NEWS veroeffentlicht. In den JAIG-NEWS131 (herausgegeben im August 2017) wurde hier ersten Mal bekanntgegeben, dass JAIG-D-Star Net von xReflector DCS021C betrieben wird.

Wenn ich das Dashboard von xReflector ansehe, verwenden unser Freunde verschiedene HotSpot. Daher habe ich mich auch interessiert und schon vier verschiedene Typen getestet. Vorher habe ich erwaehnt UP4 ist einer davon. Andere sind eine Kombination aus Raspberry Pi und DV-MEGA, Openspt3 und DV-Stick30. Alle funktionieren gut, trotz ihrer Staerken und Schwaechen. Aber es gibt noch viel mehr aehnliche Geraete auf dem Markt, daher habe ich gefragt, was unsere Mitglieder verwenden. Das Ergebnis war sehr interessant. In den JAIG-NEWS Nr.143 habe ich als D-Star-Sonderausgabe ueber verschiedene Modelle berichtet, die unsere Mitglieder verwenden. Unter dieser Praemisse startetete unsere Gruppe JAIG am 22. April 2018 offiziell das JAIG D-Star Net.



Hier moechte ich einige Beispiele fuer den Spass an der D-Star-Verbindung geben, den ich waehrend der QSO erlebt habe. OM Kuzuhara (JI0OBJ), der geschaeftlich in Muenchen war, hat ein QSO mit JA Ham ueber den von ihm selbst eingerichteten Inage-Repeater gemacht. Zu dieser Zeit kommunizierte OM Kuzuhara beim Biertrinken in einem Biergarten in Muenchen. Dabei hat er ID-31 verwendet, um auf den Repeater in Muenchen (DB0TVM) zuzugreifen. Ich fahre manchmal mit dem Auto, dabei benutze ich ein Hotspot, das einen mobilen Router und Raspberry Pi mit DV-MEGA kombiniert. Ich benutze aber auch ein Openspot 3. Auch beim Durchfahren des Tunnels wurden gute Ergebnisse erzielt. Ich konnte ohne Probleme an einer QSO Runde teilnehmen, auch als ich in OE unterwegs war. Eines Tages hatte OM Tanabe (JA1OGX) ueber den Hotspot von OM Yamauchi (7K1BIB) mit DL von der Aussichtsplattform des Tokyoter Rathauses ein QSO.

Und es gab Check-Ins wie zwischen DL und JA auch aus aller Welt z.B. aus W, VU, VK usw.



OM Nakano (JA3LIL) veröffentlichte in den JAIG-NEWS 144 (Mai 2020) einen Artikel mit dem Titel Amateur Radio and the Internet. Es ist ein sehr interessanter Inhalt.

Wir haben früher den xReflector DCS022C verwendet. Aber da seine Funktionen instabil geworden waren, sind wir ab etwa Dez. 2018 auf DCS002Q umgestiegen und arbeiten bis heute reibungslos damit. Dies kam dank der Bemühungen von Herrn Okano (JF1CXH) zustande. Und am 1. Juli 2020 wurde der Name des Einsatzlandes als "JAPAN" angegeben.

Am der Messe HAM RADIO in Friedrichshafen traf sich im Juni 2019 OM Fukuda (JA1IFB) mit xReflector-Administrator OM Peter Esser (DG9FFM) und bedankte sich in unserem

Namen. Vor kurzem hatte ich Gelegenheit, mit OM Esser E-Mails auszutauschen und er grüsst die JAIG-Gruppe höflich.

Um den DV-Modus zu betreiben, benötigen Sie eine Amateurfunklizenz, eine Internetverbindung am Betriebsort und einen Hotspot für den DV-Modus. Ich denke jedoch, dass für unsere Freunde, die bereits eine Funklizenz und einen Internetzugang haben, kein Problem ist, einen Hotspot vorzubereiten. Das ist viel billiger als HF- oder VHF-Funkgeräte.

Die Geräte zum Anschluss an den D-Star-Modus wurden von vielen Amateuren entwickelt und vermarktet. Wir empfehlen den günstigsten und am einfachsten zu bedienenden DV Stick 30. Es funktioniert, sobald man ihn an den USB Deines PCs anschliesst und das Programm installiert. Wenn Ihr diesen Artikel gelesen habt und Euch für diesen DV-Modus interessiert, kontaktiert uns bitte. Wir stellen Euch einen Experten in Eurer Nähe vor.

Dieser Bericht wurde aus meiner Sicht, DF2CW, erstellt. Wenn Ihr dies gelesen habt und eine andere Sichtweise auf den aktuellen Stand von D-Star habt, teilt uns bitte Eure Meinung mit.

OM Fukuda (JA1IFB) und OM Okano (JF1CXH) haben mich beim Schreiben dieses Artikels mit Unterlagen und Ratschlägen unterstützt. Dafür will ich mich bei Euch von ganzem Herzen bedanken.

JAIG グループに於ける JAIG D-Star ネットの発展を振り返って

#018 DF2CW Kuni IKI

JAIG グループでは毎週日曜日に五十嵐さん(JA1DKN)のコントロールによる HF のネットが終わってから 18 時 JST(10 時中央ヨーロッパ時間)に福田さん(JA1IFB)のコントロールで、DV モード D-Star による定時交信を行っています。これには DCS002Q を使っています。この DV チャネル xReflector はインターネット上の仮想レピーターで、JARL が管理している D-Star とは異なることは皆さんご存知の通りです。この報告は私に視点から、私たちのグループ JAIG の D-Star モード利用の発展状況をまとめました。

DV モード通信では、2016 年 6 月のフリースペースハーフェンで開催された HAM RDIO2016 の会場内で武藤さん(JI1JRE)と初めて近距離 QSO が出来ていました。これが私の初めての D-Star 交信です。このとき武藤さんは ICOM のブースにいて、私 DF2CW は会場入り口の 2 階にあるレストランでしたから距離にして 100m くらいだったでしょう。双方とも ID-31 を使っていました。

2016 年 9 月 16 日の朝ミュンヘンの D-Star レピーター DB0TVM 経由で山内さん(7K1BIB)の信号を偶然受信して DV モードの交信することが出来ました。この時も ID-31 を使っていました。

また、この頃私はいわゆる UP4(Universal Platform For Digital Amateur Radio)を入手して DCS021C(これは、当時は主に JA だけで使われていたようでした。)に設定して、恐る恐る「CQJapan」をコールしたら、偶然これをワッチしていた岡野さん(JF1CXH)から応答を頂き、私の DL と JA 間の初 QSO が出来たのでした。2016 年 9 月 26 日の出来事です。これを契機に岡野さんとは度々安定した QSO が出来ることが確認されました。

D-Star による DV モードの通信について関心が高まった 2017 年 3 月に山内さん(7K1BIB)の提案で東京、新宿において、DV モード愛好者 13 名が集まり、いわゆる Kickoff Meeting が開催されました。このとき DL 側で待機していた私、DF2CW とミーティング会場内に設置された無線機との交信が、一つは稲毛に設置されたレピーター(JP1YJQ)と、もう一つのルートは、ミュンヘンのレピーター(DB0TVM)を経由して実現しました。このルートは xReflector(DCS021C)を使ったものでした。

このことについては JAIG-NEWS 130 号(2017 年 3 月発行)に詳細に報告されました。

JAIG-NEWS の 2 ページ目にいつも掲載されている JAIG-Data に JAIG-D-Star ネットを xReflector DCS021C で行っているという情報が発表になったのは JAIG-NEWS131 号(2017 年 8 月発行)からでした。

xReflector のダッシュボードを見ていると、皆さんは様々なリモート機器をお使いです。私も興味が湧いてきて、すでに 4 種類のをテストしました。先に挙げました UP4 に始まって、RaspberryPi と DV-MEGA を組み合わせたもの、Openspt3 それに DV-Stick30 などです。いずれも長短はあるにしろ快適に動作をしています。しかし市場にはもっとたくさんの機器がありますので、私たちのメンバーではどのようなものを使っているかを問い合わせました。その結果は大変興味のあるものでした。JAIG-NEWS No.143 号に D-Star 特別号として私たちのメンバーが使っている色々な機種について報告いたしました。

このような前提があって、私たちのグループ JAIG は 2018 年 4 月 22 日 JAIG D-Star ネットを正式に開催するに至りました。

私が経験した、そして交信中に知った D-Star 通信のお面白さの例を挙げてみましょう。

お仕事で来独中の葛原さん(JI0OBJ)が、ご自分で設置された稲毛レピーターを経由して JA のハムと QSO しました。このとき葛原さんはミュンヘンのピヤガーデンでビールを飲みながらの交信でした。

このとき使ったのは ID-31 でミュンヘンのレピーター(DB0TVM)にアクセスして交信したものです。

私は時々車で移動しますが、モバイルルータと RaspberryPi に DV-MEGA を組み合わせたリモート機器や Shark 社の Openspot3 などを使ってモバイル運用をしています。途中トンネル通過中でもよい結果が得られました。OE を移動中も問題なくラウンド QSO が出来ました。

あるいはまた田辺さん(JA10GX)は東京都庁の展望台から山内さん(7K1BIB)のホットスポットを経由して DL との QSO が出来ています。

そして DL-JA はもとより世界各国からチェックインがありました。例えば W, VU, VK などです。

中野さん(JA3LIL)はアマチュア無線とインターネットと題した論文を JAIG-NEWS144 号(2020 年 5 月)に発表されています。大変興味のある内容です。

先に私たちは xReflector の DCS022C を使っていましたが、その動作が不安定になってきたので、2018 年 12 月ごろから DCS002Q に移転して今日に至っています。

これは岡野さん(JF1CXH)のご尽力により使用が可能となったものです。そしてそれが 2020 年 7 月 1 日には利用国名が「JAPAN」と明記されるに至りました。

2019 年 6 月にフリードリヒスハーフェンで開催された HAM RADIO の会場で、福田さん(JA1IFB)は xReflector の管理者 Peter Esser さん(DG9FFM)に会い、私たちを代表して謝意を述べられました。それと最近別件で私は Esser さんとメールの交換の機会があり JAIG グループに対して丁寧なご挨拶がありました。

DV モードを運用するにはアマチュア無線の許可を持ち、設置される場所でインターネットに接続できること、そして DV モード用のホットスポットを用意することが条件です。

と言っても無線の免許とインターネットは既にお持ちのことと思いますので、HF や VHF の無線機よりは格段に安価なリモート機器を用意するのは問題ないと思います。

D-Star モードに接続するための機器は多くのハムによって開発され市場に出回っています。

お勧めは最も安価で簡単に使える DV Stick 30 でしょう。これは PC の USB に接続してプログラムをインストールすればすぐに動作します。この記事をお読みになった方でこの DV モードに興味をお持ちの方々は連絡をください。お近くのエキスパートをご紹介します。

この報告は、私、DF2CW の視点からまとめました。これを読まれた方で別の視点から D-Star の現状をお持ちの方はぜひご意見を聞かせてください。

またこの項を書くにあたり福田さん(JA1IFB)と岡野さん(JF1CXH)からの資料提供と助言がありました。心からお礼を申し上げます。

Erinnerungen an QSO aus Ausland

#549 JA3RTU/9 Shizuka Ohki

Prolog:

Ich glaube, dass mein Interesse fuer das Ausland stark von meinem Hobby gepraeagt wurde, das bei BCL begann und mich zum Amateurfunk brachte. Waehrend meines Berufslebens ging ich in verschiedene Laender, um zu arbeiten. Mit der offiziellen Lizenz konnte ich in EI, F, OE, OH, VE und VK QRV betreiben, in JT und OA nur mit Gastlizenz.

Leider habe ich Deutschland erst 1975 besucht. Als ich eine Woche in Bayreuth war, um die Bayreuther Festspiele zu besuchen und dann verbrachte ich zwei Tage in Passau.

Damals war es bekanntlich nicht einfach im Ausland QRV zu sein.

Mein Betriebsstil im Ausland ist nicht so anspruchsvoll wie die sogenannte DX-Pedition, sondern hauptsaechlich Begegnung mit den HAMs des Landes.

Daher nehme ich nur VHF/UHF Handfunk-Geraete mit. Aus einer solchen Situation moechte ich eine unvergessliche Begegnung schreiben.



F (Frankreich):



Ab 1974 lebte ich zwei Jahre lang als von der franzoesischen Regierung gefoerderter Student in einem Vorort von Paris. Unmittelbar nach seiner Rueckkehr nach Paris nach einem dreimonatigen Sprachtraining in Caen, Normandie, war ein Besuch beim Sekretariat des franzoesischen Amateurfunkverbandes Réseau des Émetteur Française im damaligen 9. Pariser Bezirk. Foto 1 zeigt das Buero des Sekretariats. Die Mitarbeiter waren sehr nett zu mir und stellten mir den Radio Club d'Ivry vor, der von der Stadt aus leicht zu erreichen ist. Die Clubstation befand sich auf dem Dach einer 19-stoeckigen Wohnung in Cité Gagaline, Ivry, im Suedosten von Paris, mit dem Rufzeichen F6KAW (Foto 2). Ich habe an den jeden Samstag stattfindenden Klubtreffen mehrmals teilgenommen. Im Dezember war ich auch zu einer Weihnachtsfeier eingeladen (Foto 3-5). Aber Franzoesisch konnte ich noch nicht gut. Wenn ich jetzt denke, hatte ich damals Mut. Die Klubstation F6KAW hatte mir einen Gastbetrieb erlaubt. Am Wochenende durfte ich dort uebernachten. Als ich am fruehen Morgen



das Funkgeraet eingeschaltet habe, hoerte ich ueber den langen Weg viele japanische Stationen im 14MHz Band und ich hatte mit vielen japanische Stationen QSO. Ich habe eine Weile kein Japanisch gesprochen, deshalb habe ich es sehr vermisst. Vor allem erinnere ich mich sehr, wie gluecklich ich war, als ich mit Ebihara san (JAIG-Mitglied #435 JA3ART) aus Kyoto sprechen konnte.

Nachdem ich nach Japan zurueckgekehrt war, bekam ich einen Job und ich hatte keine Zeit mehr. Daher musste ich fuer lange Zeit meinen Funkbetrieb einstellen. Aber 1985 nehme ich es wieder auf. Die Funkbedingung war sehr gut, da die s.g. Anfangsphase von Zyklus22. Daher hatte ich mit franzoesischen Stationen viel QSO und habe dadurch viele Freunde gewonnen.

Ende der 1980er Jahre wurde zwischen Japan und Frankreich ein Gegenseitiges Abkommen unterzeichnet. Daher konnte man mit einem einfachen Antrag eine Kurzzeitlizenz erhalten. Ausserdem kann jetzt ohne vorherige Anmeldung betrieben werden. Als ich im Sommer 1989 nach Frankreich reiste, machte ich Urlaub und besuchte einen Freund im Suedwesten Frankreichs mit einem Handfunkgeraet FT-470 (europaeische Version von FT-728). Foto 6 zeigt die QSO ueber Repeater in den Pyrenaeen.

F6HEG Roland (Foto 7) aus Nîme, Suedfrankreich, hat immer ein starkes Signal an JA gesendet. Als ich sein shack und Antenne gesehen hatte (Foto 8) war mir klar, warum ! Ich wurde von seiner Familie zum Abendessen eingeladen.

In Mézin, einer Stadt im Suedwesten Frankreichs, besuchte ich ein shack von F6IKT Marcel (Foto 9). Im Garten wurde ein drehbarer Eigenbauturm gebaut und mit ein 3-Element Tri-Bander-Antennen draufmontiert (Foto 10).





13



14



15



16



17

Nagoya, 3 Kyoto et Osaka, 4 Hiroshima, 5 Shikoku, 6 Kyushu, 7 Nord de Tokyo et Soudai, 8 Okaido et 9 départements de Fukui, Ishikawa et Toyama. Seuls les préfixes

tage électronique était installé pour encourager les jeunes recrues à passer leur licence. Après présentation de mon certificat d'opérateur, j'ai travaillé pendant une petite

cie pour leur présence. À Osaka, j'ai rencontré JA3RTU, OM maîtrisant parfaitement le français. Shizuka a étudié pendant deux ans



1 - En compagnie de Shizuka JA3RTU.



2 - Le stand de la JAR

Er sammelt alte Rundfunkemfänger und Funkgeräete und macht einen Raum wie ein Museum. Foto 11 zeigt einen Transceiver fuer 50-MHz-Band, das einst von der Sowjetunion verwendet wurde und er ist fuer das Amateurband umgebaut.

Interessant war auch die alte Radiosammlung, mit einigen seltenen Modellen, z.B. die man durch Wechseln der Spulenkopplung abstimmen konnte (Foto 12) oder die Radios, die fuer Leute in meinem Alter nostalgisch waren (Foto13). Auf dem alten Rundfunkempfaenger (Foto 13) ist eine grosse Senderoehre platziert. Im Winter des folgenden Jahres besuchte ich wieder sein shack.

F6IUS Luis in Toulouse, einer Stadt im Suedwesten Frankreichs, ist ebenfalls regulaerer Teilnehmer im s.g."Franzoesischen Frequenz" unterhalb des 14MHz-Bandes und ich habe schon oft mit ihm QSO gehabt. Daher beschloss ich, auch zu dieser Zeit ihn zu besuchen. Toulouse ist deshalb bekannt, weil es die Fa. Airbus gibt. Er arbeitet in dieser Firma als Konstrukteur fuer Bordausruestung und dadurch konnte ich diese Firma besichtigen. Nach dem Besuch seines shack (Foto 14) wurde ich von ihm zu einem hausgemachten Cassoulet, ein Gericht der klassischen suedwest-franzoesischen Kueche, eingeladen. Es hat super gepasst mit dem lokalen Rotwein. Ich liebe es zu kochen. Seitdem ist unsere Paella das einzige von ihm empfohlene Rezept fuer Fisch und Meeresfruechte. Im folgenden Winter besuchte ich sein Haus wieder. Ab Juli 1990 blieb ich beruflich ein halbes Jahr in Paris.

Die Wohnung, wo ich wohnte, lag im ersten Stock, daher war die Funklage nicht so gut.

Trotzdem konnte ich die 70cm / 2m Transponder in Paris gut erreichen und lernte viele Funkfreunde kennen. Einer von ihnen lud mich in „die Association Internationale des Amateurs Radio“ ein, einen lokalen Amateurfunkclub in Paris.



18



Dort wurde ich als ein Sondermitglied und ein Mitgliedsausweis wurde ausgestellt. Ich besuchte oft die OV-Treffen, die in jeden Mittwohabend stattfinden und die Gespraechе waren sehr interessant. Ich habe auch an verschiedenen Veranstaltungen teilgenommen. Ich nahm auch an der Fuchsjagd im Wald von Vincennes westlich von Paris teil. Ich habe nur als Zuschauer teilgenommen, aber es ist eine froehliche Erinnerung (Foto 16).



Ende 1991 ging ich mit meiner XYL nach Frankreich. Waehrend wir durch die Schloesser des Loire-Tals fuhren, besuchten wir das F6BOC von Argenton l'Église, in der Naehe des Schlosses von Saumur, Château de Saumure. Damals gab es keine Navigationssystem. Daher wurden wir per Funk gefuehrt, um sein Haus zu finden, und ich

erkannte den Wert des Radios auch an einem solchen Ort. Es war spaet am Abend, also wurden wir an diesem Tag von seiner Familie zum Abendessen eingeladen und am naechsten Morgen besuchten wir wieder seine Funkstation (Foto 17). Die HF-Bedingung war an diesem Tag nicht gut, daher genoss ich mit nahegelegenen Stationen auf 2 m Band QSO. Das Bild der Antenne (Foto 18) zeigt meine XYL. Danach wurden wir zum Schloss Saumur gefuehrt.

In Erinnerung geblieben ist mir auch F5LIT Manu. Ich hatte mit ihm zum ersten Mal ueber einen Repeater QSO, als ich im Sommer 1998 Caen in der Normandie besuchte. Ich wohnte damals in Sainte-Mère-Église, ca. 70km entfernt, daher konnte ich mich nicht treffen. Aber, als er im Mai 2005 nach Japan kam, nahm ich ihn mit nach Kyoto. Es war zufaellig der Tag von Aoi Matsuri und wir konnten die Prozession sehen. Ueber seinen Besuch in Japan berichtet er im franzoesischen Funkmagazin MÉGAHERTZ mit einem Foto vom Kiyomizu-Tempel (Foto19). Ueber mich ist in dem rot umfassenden Teil geschrieben. Sein QTH ist das Zentrum der Landung in der Normandie von 1944. Und 2015 lud er meinen aeltesten Sohn, der in Dijon studierte, zur Gedenkfeier am 6. Juni ein (Foto 20). Er hat sich sehr gefreut, weil er sich fuer die moderne Geschichte Frankreichs interessierte und ein unerwartetes Erlebnis hatte. Ich habe seine Funkstation zum ersten Mal besucht, als ich 2019 in die Normandie fuhr. Es war eine beneidenswerte Einrichtung, die sich auf SDR konzentrierte (Foto 21). Letzte Zeit, wenn er zur Arbeit geht, verwendet er D-Star Modus, um von seinem Auto aus auf den Cherbourg-Repeater zuzugreifen. Die Bedingungen von HF wird besser, daher freue ich mich auf eine direkte Funkverbindung.

OA (Peru):

Ab Februar 1990 blieb ich beruflich fuer zweieinhalb Monate in Peru. Kurz vor meiner Abreise hoerte ich eine OA Station auf 14MHz Band. Er war gerade mit dem Auto unterwegs



auf dem Weg zur Arbeit und er hat CQ in Englisch gesprochen. Ich habe ihn sofort gerufen. Es war gute Funkbedingung und ich konnte sogar auch seine Telefonnummer erhalten. Er war OA4BJM Alex, und er war mir bei

meinem OA Aufenthalt sehr hilfreich (Foto 22). Als ich im März sein Haus in Lima besuchte, kletterte er gerade auf den Turm und schweißte (Foto 23). Da QTH in Küstennähe liegt, scheint der Reflektor der 14MHz 3-Element Yagi durch die Meeresbrise halb zerbrochen zu sein. Am Wochenende Ende März lud er mich 3 Tage zu sich und besichtigte mit mir die Stadt Lima und ich durfte sogar von dort funken. In Peru darf man als Gast die Funkstation bedienen, daher konnte ich mit der Ankuendigung von «abordó de OA4BJM» mit OA4/JA3RTU funken. Die meisten der 3,5 und 7 MHz tagsueber sind inländische QSOs und zu dieser Zeit war die Telefonsituation schlecht, so dass Phone Patches aktiv durchgeführt wurden. Das rote Telefon in Foto 22 ist fuer einen Phone Patch. Nachts öffnete es mit 14 MHz Band von



Lateinamerika nach Nordamerika und war eine Parade spanischer QSOs. Ich hörte die karibische Region, die in Japan schwer zu erreichen ist, mit 59++, und ich merkte den geografischen Unterschied. Ich bin früh morgens aufgestanden und habe 14MHz gehört, aber das Band war sehr ruhig. Als ich CQ JA gegen 3 Uhr Ortszeit funkte, wurde es von 59+ aufgerufen. Danach konnte ich 4 Stunden lang JA-Stationen in japanischer Sprache genießen. Alex nahm mich mit zum „Radio Club Peruano“. Der Club befindet sich in einem prächtigen dreistöckigen Gebäude im Stadtteil San Isidro von Lima. Ich war überwältigt von dem Turm mit der 7MHz 2-Element Yagi und der riesigen Satellitenschüssel mit 7m Durchmesser fuer EME, die im März desselben Jahres installiert wurde (Foto 24). Im ersten Stock gab es ein Büro, das gleichzeitig als QSL-Büro, Auditorium und Restaurant. Im Raum im zweiten Stock gab es ein System zur Steuerung der Parabolantenne und einen 2 kW Linearverstärker, der in 4 Bändern von 50 bis 1200

MHz einsetzbar. Die Clubstation OA4O wurde in einem verglasten Raum im 3. Stock mit Collins S-Lines platziert.

Ich konnte hier viele Leute kennenlernen und auch den Praesident von „Radio Club Peruano“. Foto 26 – in der Mitte ist der Praesident OM Jorge (OA4OS). OM Carlos (OA4BC, ganz links im Foto) war beim Kurs von NHK fuer Spanisch in Suedamerika zustaendig, konnte jedoch kein Japanisch. An der Wand haengen die Fotos der aufeinanderfolgenden Praesidenten und ich schrieb mich in das Gaestebuch ein (Foto 27).

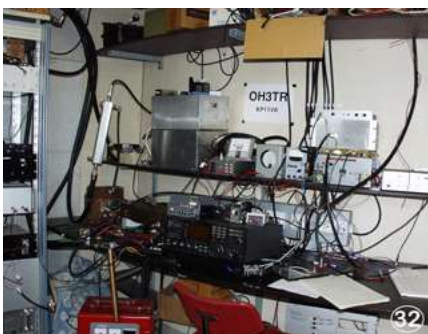
OH (Finnland):



Im Juli 2000 war ich dienstlich in Tampere 6 Tage geblieben. Dort ist das bekannte Moomin Tal. Da zwischen OH undb JA in Bilaterales Abkommen besteht, wird auf Antrag eine Lizenz fuer den kurzfristigen Betrieb erteilt. Als ich in Helsinki ankam, traf ich Mike (OH2HMA), den ich schon auf HF Band QSO hatte (Foto 28).



Ich besuchte sein Haus, um seine Funkstation zu besichtigen und habe von dort aus in SSB mit ein JA (in Chiba) QSO gehabt. Ich wurde von seiner Familie ein Mittessen eingeladen und konnte interessante Geschichichten ueber das Leben in Finnland,



insbesondere das Leben im Winter erfahren. In Tampere gibt es einen 70cm und einen 2m Repeater, die der „Tampere Radio Club“ betreibt und ich habe dort viele QSO gehabt. Finnland ist ein von Gletschern zerschnittenes, flaches Land, daher konnte ich mit ziemlich grossen

Entfernungen QSO haben. Einer der meiner QSO Partner Ben (OH3BK), holte mich vom Hotel ab und wir besuchten eine Clubstation. Die rechte Seite von Foto 29 ist Ben und die linke Seite ist OH3 NYB. Dieser Club konzentriert sich auf Mikrowellenverbindung und hat eine gute Antenne. Auf dem Dach daneben stand eine HF-Antenne, auf dem steinernen Turm stand eine Repeater-Antenne. Im Clubraum gab es viele Messgeraete (Foto 31). Foto 32 ist ein Funkraum mit einem Repeater-Transceiver. Obwohl es ein kurzer Aufenthalt war, hatte ich verschiedene Freunde kennengelernt.

JT (Mongolei):

Von 2005 bis 2010 bin ich etwa 10 mal dienstlich in die Mongolei gereist. Mein Aufenthalt in der Mongolei war nur 1 Woche bis 10 Tage und immer war ich sehr beschäftigt. Daher hatte



ich keine Zeit, um Funkerei zu betreiben. Aber konnte ich endlich im September 2008 die „Mongolian Amateur Radio Society“ besuchen. JT1CD Khos, der mich per e-Mail kontaktiert hatte, holte mich im Hotel in Ulan Bator ab. Der Verein befindet sich in einem Raum im ehemaligen Gebäude der Stadt, in dem die „Mongolian Telecom“ untergebracht war. Die Clubstation JT1KAA wurde aufgebaut und auf dem Dach befanden sich ein 3-Element Tri-Bander und ein 50MHz 6-Element Yagi. Acht Clubmitglieder begruessten mich (Foto 33). Es scheint, dass die zehn Funkamateure, die in der Mongolei aktiv sind, in Ulan Bator leben. Daher haben mich fast alle in Empfang genommen. Einer ist in die Vereinigten Staaten gegangen. Die Funkstation wird mit dem TS-50D und Home Made Linear-Amp aufgebaut (Foto 34). Wie die Japaner sind auch die Mongolen nicht sehr gut in Englisch und manchmal ist es schwierig, sich zu verstaendigen, aber es ist die gleiche Hobbywelt. Die Gespraechе war lebhaft mit dem alkoholischen Getraenk, dem s.g. mongolischen hausgemachten Archi. Als Gast-operator betrieb ich JT1KAA mit 14MHz SSB (Foto 35), aber die Funkbedingung war schlecht und ich konnte nur mit einigen russischen Stationen QSO haben.

VK (Australien):

In diesem Land kann auch ohne Genehmigung Funk betrieben werden. Als ich im August 2008 fuer etwa eine Woche auf Geschaeftsreise in Brisbane war, brachte ich eine Yaesu VX-7R mit. Es ist eine Export-Version von VX-7R. Als ich im Urlaub an die Sun Shine Coast



fuehr, beschloss ich, VK4AHW Harvey zu treffen, der 2m vom Hotel in Brisbane über einen Repeater ein QSO machen konnte, weil er in der Naehе wohnt. Er holte mich vor dem Sea Life Aquarium ab, ich besuchte sein Shack (Foto 36) und verbrachte den Nachmittag mit uns bei einer Tasse Tee.

Im Maerz 2015 war ich zwei Wochen in Melbourne. Zu dieser Zeit hatte ich relativ viel Zeit und verbrachte viel



Zeit im Hotel, sodass ich auf die Repeater VK3RCC und VK3RBW im 430MHz-Band zugreifen und mit vielen Stationen QSO machen konnte. Der Repeater VK3RBW wird vom Melbourne Electronic and Radio Club eingerichtet und ich habe am Mittwochabend an einem On-Air-Meeting teilgenommen. Schliesslich scheint es selten zu sein, dass ein JA-Funkamateur herauskommt und ich genoss ueber eine Stunde lang

das Funkgespräch mit allen. Dann, am Tag vor meiner Rückkehr nach Japan, fand eine Grillparty im Haus von VK3VKT Andy, dem Vorsitzenden von MERC, statt und VK3JUJ holte mich vom Hotel ab. Neun Leute nahmen teil, obwohl es kurzfristig entschieden wurde. Andy ist der dritte von rechts von Foto 37. Ich habe gehoert, dass Australier s.g. BBQ moegen, aber ich war ueberrascht, dass Andys Haus mit Geraeten ausgestattet war, die unvergleichlich groesser waren als der Grillofen in meinem Garten. Es gab nur Leute, die sich fuer verschiedene Bereiche des Funks begeisterten und die lustigen Geschichten waren endlos und loesten sich schliesslich gegen 10 Uhr abends auf.

Epilog:

Obwohl es seit dem Start der Funkstation 1968 eine voruebergehende Unterbrechung gab, erinnere ich mich an diesen Austausch mit Auslaendern, aber ich erinnere mich an die Tiefe dieses Amateurfunkhobbys. Ohne dieses Hobby haette ich diese Erfahrung mit ziemlicher Sicherheit nicht gemacht. Wenn das Covid-19 dazu zulaesst, wuerde ich gerne wieder mit einem Handfunkgeraet herumfahren.



Winterblumenpracht bei 7K3EOP
(Kalanchoe)

海外運用の思い出

#549 JA3RTU/9 大城 閑 Shizuka Ohki

この日本語の記事には写真の挿入がありません。
掲載写真はドイツ語のページに順に掲載されています。
そちらの方を参考にしてください。訳者注

はじめに

私が海外に興味を持ったのは BCL から始まってアマチュア無線にたどり着いた趣味の影響が非常に大きいと思います。現役中はずいぶんいろんな国へ仕事からみで行きましたが、その国の免許で運用したのは EI、F、OE、OH、VE、VK で、ゲストオペレータとして運用したのは JT、OA です。残念ながらドイツを訪問したのは 1975 年にパイロイト音楽祭 Bayreuther Festspiele を聴くために 1 週間ほど Bayreuth に滞在したのとその後 2 日を Passau で過ごしただけです。もちろん当時は気軽に国外で QRV 出来るような環境ではありませんでした。私の海外での運用スタイルは、いわゆるペディションのような大げさなものではなく、基本はその国のハムたちと交流することです。ですから持つて行くのは VHH/UHF のハンディー機だけです。そんな中から思い出に残る出会いを書いてみたいと思います。

F (フランス)

1974 年から 2 年間、フランス政府給費留学生としてパリ近郊に住みました。ノルマンディー地方、カン Caen での 3 ヶ月の語学研修後、パリに戻ってすぐにしたことは当時パリの 9 区にあったフランスの無線連盟、Réseau des Émetteur Française の事務局の訪問です。Foto 1 の袋小路の一番奥にあった事務局ではとても親切に対応してもらい、市内からすぐに行ける Radio Club d'Ivry を紹介してもらいました。このクラブはパリの南東に接するイヴリ Ivry のシテ・ガガーリヌ Cité Gagaline の 19 階建てアパートの屋上にあり、F6KAW (Foto 2) が設置されていました。土曜日に開かれる例会に何度も参加しました。また、12 月に開かれたクリスマスパーティーにも呼んでももらいましたが (Foto 3 - 5)、まだフランス語はおぼつかなかった頃ですので、今思うと我ながら冷や汗ものです。F6KAW はゲストとして オペレートさせてもらいました。

週末にシャックに泊めてもらい、早朝から QRV すると 14MHz のロングパスで日本が入感しており多数交信できました。しばらく日本語をしゃべっていなかったのも、とても懐かしかったです。中でも京都の JA3ART 海老原さん (JAIG 会員) に呼んでもらったときは本当にうれしかったことを今でも覚えています。帰国してからは就職して QRL になったこともあり、しばらく QRT していましたが 1985 年に再開しました。サイクル 22 の立ち上がり時期で結構コンディションが良く、フランスの局とは特にロングパスの時期に数多く交信して多くの友だちが出来ました。1980 年代後半には日本とフランスの相互運用協定が結ばれ、簡単な申請で短期の免許が得られるようになり、さらに現在は事前の申請なしに運用することが出来ます。1989 年の夏にフランスへ行った際には休暇を取ってハンディー機 FT-470 (FT-728 のヨーロッパバージョン) を片手に、南～南西フランスの友人を訪ねました。Foto 6 はピレネーでレピータ経由の交信を楽しんでいるところです。

南仏ニーム Nîme に住む F6HEG Roland (Foto 7) はいつも強力なシグナルを JA まで送り込んできていましたが、彼のシャックとアンテナ (Foto 8) を見てその理由がわかりました！ご家族と一緒に夕食をごちそうになりました。

南西フランスの田舎町、メザン (Mézin) では F6IKT Marcel のシャックを訪問しました (Foto 9)。庭には自作の回転するタワーが建っており、3 エレのトライバンダーが上がっていました (Foto 10)。彼は古いラジオや無線機を収集しており、1 室を博物館のようにしています。Foto 11 はかつてソ連が使っていた 50MHz 帯のトランシーバーで、アマチュアバンド用に改造して使っているとのことでした。古いラジオのコレクションも面白く、コイルの結合度を変えることによってチューニングできる珍しい物や (Foto 12)、私の年代の者にとってはなつかしいラジオ (Foto 13) までありました。なお、Foto 13 のラジオの上には大きな送信管が乗っています。彼のシャックには翌年の冬にもお邪魔しました。

南西フランスの街、トゥールーズ Toulouse の F6IUS Luis も 14MHz バンドの下の方の「フランス語周波数帯」の常連で、何度も交信しました。それでこの時にも訪問することにしました。Toulouse はエアバス社があることでも有名で、彼は座席など機内設備の設計に関わっており、その会社の様子を見せてもらえました。彼のシャック (Foto 14) を訪れた後、彼の手料理で南西フランスの定番料理、カスレ cassoulet をごちそうになりました。地元のワインを樽で買って自分で瓶詰めしている赤ワインとの相性は抜群でした。彼は料理が大好きで、彼との議論の結果、我が家のパエリアはそれ以来、彼が薦めてくれた魚介類のみのレシピになっています。彼の家へは翌年の冬も訪れました。

1990 年 7 月から半年間、仕事のためにパリに滞在しました。住んでいたアパートは 1 階だったので決して電波環境は良くなかったのですが、パリの 70cm/2m のトランスポンダーには容易にアクセスでき、多くの局と知り合いになりました。そのうちの一人がパリの無線クラブ Association Internationale des Amateurs Radio に誘ってくれました。特別会員にしてもらって、会員証 (Photo 15) も発行してもらえました。毎週水曜夜の例会にはよく参加して無線談義に花が咲きました。いろいろな行事にも参加し、特にパリの西にあるヴァンセンヌの森でのフォックスハンティングに参加し、見ていただけでしたが楽しい思い出です (Foto 16)。

1991 年の年末には XYL と一緒にフランスへ行きました。ロワール渓谷のお城を巡るドライブをした際、ソーミュール城 Château de Saumure の近く、アルジャントン・レグリーズ Argenton l'Église の F6BOC を訪ねました。もちろんまだカーナビの無い時代で、彼の家を見つけるのに無線で誘導してもらい、こんなところでも無線のありがたみを実感しました。夕方遅かったのでその日はご家族と一緒に夕食をごちそうになり、翌朝改めて訪問して彼のシャックを見せてもらいました (Foto 17)。この日は HF のコンディションが良くなく、近くの局と 2m での交信を楽しみました。アンテナの写真 (Foto 18) に写っているのは私の XYL です。この後はソーミュール城を案内してもらいました。

もう一人思い出に残るのは F5LIT Manu です。彼と初めて交信したのは 1998 年の夏にノルマンディー地方のカン Caen を訪れた際、レピーター経由でした。住んでいるのは 70km ほど離れたサント・メール・エグリーズ Sainte-Mère-Église なのでその時は会えませんでした。でも、2005 年の 5 月に彼が日本へ来たので京都を案内しました。たまたま葵祭の日だったので行列も見ることが出来たので喜んでもらえました。その日本訪問記をフランスの無線雑誌 MÉGAHERTZ に清水寺での写真も入れて投稿してくれました (Foto 19)。赤で囲んである部分に当局のことが書いてあります。彼が住んでいる場所は 1944 年のノルマンディー上陸作戦の中心となった場所で、2015 年にはディジョン Dijon へ語学留学していた私の長男を 6 月 6 日の記念式典に招待してくれました (Foto 20)。フランス近代の歴史に興味を持っていた息子にとって思いがけない体験が出来たと喜んでいました。私は 2019 年にノルマンディーをドライブした際、初めて彼のシャックを訪れました。SDR を中心にしたうらやましいような設備でした (Foto 21)。最近では彼が出勤する際に車から D-Star でシェルブール Cherbourg のレピーターにアクセスして出てくるのでよくしゃべっています。HF のコンディションが上がってきているので直接交信できるのを楽しみにしています。

OA（ペルー）

1990 年の 2 月から 2 ヶ月半、仕事のためにペルーに滞在しました。出発するちょっと前に、仕事場へ向かう車の中で 14MHz で英語で CQ を出している OA 局を発見、すぐに呼びました。コンディションが良かったので電話番号まで聞くことが出来ました。それが大変お世話になった OA4BJM Alex でした (Foto 22)。3 月のある日、リマの彼の家を訪ねると自作のタワー (Foto 23) に登って溶接作業中でした。QTH は海岸から近く、14MHz の 3 エレ Yagi のレフレクタは潮風のせいで途中から折れてしまっていました。3 月末の週末には 3 日間泊めてもらってリマ市内の案内をしてもらったり、無線を運用したりしました。OA は第三者通信が許可されているので、《abordó de OA4BJM》とアナウンスすることで OA4/JA3RTU で運用することが出来ました。昼間の 3.5 や 7 MHz はほとんどが国内 QSO で、当時は電話事情が悪かったのでフォーンパッチが盛んに行われていました。Foto 22 に写っている赤い電話機はフォーンパッチ用です。夜になると 14MHz では中南米から北米にかけてオープンし、スペイン語の QSO のオンパレードで、日本では交信が難しいカリブの局も 59++ で聞こえており、地理的な差を実感しました。早朝に起き出して 14MHz を聞いてみましたが何も入感しません。現地時間 3 時頃に試しに CQ JA を出すとなんと 59+ で呼ばれました。その後、4 時間にわたって JA の局とラグチューを楽しむことが出来ました。Alex にはペルーの無線団体、Radio Club Peruano へ連れて行ってもらいました。クラブはリマの中心、サン・イシドロ San Ishidro 地区にある立派な 3 階建てのビルにあります。7MHz の 2 エレ Yagi を乗せたタワーと、その年の 3 月に設置された EME 用の直径 7m の巨大パラボラアンテナに圧倒されます (Foto 24)。1 階は QSL ビュローを兼ねた事務室と講堂、レストランなどがありました。2 階の部屋にはパラボラアンテナをコントロールするシステムや、50～1200 MHz の 4 バンドで動作する 2 kW のリニアアンプが置かれていました。クラブ局 OA4O は 3 階のガラスで囲まれた部屋に置かれ、Collins S-Line がずらっと並んでいました。ここでは会長を始め多くの人と会うことが出来ました。Foto 26 の中央が会長の OA4OS Jorge です。左端の OA4BC Carlos は NHK のスペイン語講座で南米スペイン語担当だったという日本通でしたが、日本語はしゃべれませんでした。歴代の会長の写真が並ぶ前で、ゲストブックに記帳してきました (Foto 27)。

OH（フィンランド）

2000 年の 7 月に出張でムーミン谷で有名なタンペレ Tampere に 6 日間滞在しました。日本とは相互運用協定が結ばれているので短期間の運用であれば申請によって免許が交付されます。到着したヘルシンキでは HF で交信した OH2HMA Mike と会いました (Foto 28)。彼の家にお邪魔してシャックを見せてもらい、ここから SSB で千葉県新局と交信することが出来ました。家ではご家族と一緒に昼食を頂き、フィンランドでの生活、特に冬の生活について興味深い話を聞くことが出来ました。

タンペレには Tampere Radio Club の 70cm と 2m のレピータがあり、多くの局と交信できました。フィンランドは氷河で削られた起伏のない国土なので、かなり遠距離の局とも交信することが出来ます。交信した 1 人、OH3BK Ben がホテルまで迎えに来てくれてそのクラブ局を訪問しました。Foto 29 の右側が Ben、左は OH3NYB です。クラブではマイクロウェーブ通信に力を入れており、立派なアンテナが上がっています。その横の屋上には HF アンテナ、石造りの塔の上にはレピータのアンテナが立っていました。クラブ室は測定器なども備えたいかにも無線クラブらしい様子でした (Foto 31)。Foto 32 は通信室で、レピータの送受信機も置かれています。短い滞在期間でしたがいろんな出会いがありました。

JT（モンゴル）

2005 年から 2010 年まで、10 回ほどモンゴルに出張しました。いつも 1 週間から 10 日間だけの滞在でかなり忙しく、なかなか無線に係わることが出来ませんでした。2008 年 9 月によくモンゴル無線協会 Mongolian Amateur Radio Society を訪問することが出来ました。ウランバートル Ulaanbaatar のホテルにはメールで連絡していた JT1CD Khos が迎えに来てくれました。協会は市内のかつて Mongolian Telecom が入っていたビルの 1 室にあります。クラブ局 JT1KAA が設置されていて、屋上には 3 エレのトライバンダーと 50MHz の 6 エレ Yagi が上がっていました。クラブ員 8 人が迎えてくれましたが（Foto 33）、モンゴルでアクティブに運用しているモンゴル人のハムはウランバートルに住んでいる 10 だけだそうで、一人がアメリカへ行っているということなのでほぼ全員で歓迎してくれたことになります。シャックは TS-50D と自作のリニアを中心としてごちゃまじりとしていました（Foto 34）。モンゴルの人たちは日本人同様、余り英語は得意ではなく意思疎通が難しいこともありましたが、そこは同じ趣味の世界です。自家製の馬乳酒の蒸留酒シミーン・アルヒを頂きながら話が弾みました。ゲストオペレータとして JT1KAA を 14MHz SSB で運用しましたが（Foto 35）、コンディションが悪くロシアの数局と交信できただけでした。

VK（オーストラリア）

この国も申請無しで無線を運用することが出来ます。2008 年 8 月に 1 週間ほどブリスベン Brisbane に出張した際には Yaesu の VX-7R を持って行きました。VX-7 の海外バージョンです。休日を利用してサンシャインコースト Sun Shine Coast までドライブした際に、ブリスベンのホテルから 2m のレピータ経由で交信できた VK4AHW Harvey が近くに住んでいるというので会うことにしました。Sea Life 水族館の前まで迎えに来てくれ、シャックを訪問して（Foto 36）お茶を飲みながら午後のひとときを一緒に過ごしました。

また、2015 年 3 月にはメルボルンに 2 週間滞在しました。この時は比較的時間に余裕があり、ホテルに居る時間が長かったので 430MHz 帯の VK3RCC と VK3RBW レピータにアクセスして多くの局と交信できました。後者のレピータは Melbourne Electronic and Radio Club が設置しており、水曜日の夜に on air meeting をするというので参加してみました。やはり JA 局がノコノコ出てくるのは珍しいらしく、1 時間以上皆とラグチューを楽しみました。そして、帰国する前日に MERC 会長の VK3VKT Andy の自宅でバーベキューを開催してくれることになり、VK3JUZ がホテルまで迎えに来てくれました。急遽決まったにもかかわらず 9 人が参加してくれました。Foto 37 の右から 3 人目が Andy です。オーストラリア人は BBQ が好きだとは聞いていましたが、Andy 宅には私の家の庭の BBQ 炉とは比較にならないほど大きな設備が整っていて驚きました。無線のいろんな分野に凝り固まっている人ばかりで、楽しい話は尽きず夜の 10 時ころにようやく解散しました。

おわりに

1968 年に開局して以来、一時的な中断があったとは言え、このような海外の方々との交流を思い起こしてみると、このアマチュア無線という趣味の奥深さに我ながら気づかされます。この趣味がなかったら、まず間違いなくこんな体験は出来なかったでしょう。Covid-19 が収まってくれば、またハンディー機を片手にあちこちへ出かけたいと思っています。

Mit 80, Wieder was neues lernen?

-Eine Geschichte vom Kampf mit einem Notebook-PC-

#018 DF2CW Kuni IKI

Es gibt einen Ausspruch in Japan: „Mit 50 wieder etwas Neues lernen“. Die Menschen, die vor ueber 100 Jahren gelebt haben (in der Meijo- und Taisho-Periode), hatten vielfach den Wunsch, vor dem Ende ihres Lebens die Jahre sinnvoll zu verbringen. Aber fuer die Menschen, die heute 100 Jahre alt werden koennen, ist der Ausdruck " Mit 50 wieder etwas Neues lernen " nicht mehr zutreffend.

Ich wurde 1937 in Sendai, Praefektur Miyagi geboren. Meine erste Begegnung mit eine PC hatte ich, als ich 50 Jahre alt wurde. Noch etwas genauer gesagt, es war die Zeit der Computer mit einem Betriebssystem namens Win95. Es wurden kamen immer wieder neue Versionen. Ich wollte bis Windows 10 einigermassen Erfahrungen sammeln. Aber fuer mich war ein Computer nichts anderes als ein Werkzeug, um einen Aufsatz zu schreiben und bequeme Dinge wie E-Mail zu nutzen.

Werkzeug wird kaputt. Ebenso wird der Computer kaputt gehen. Kaputt bedeutet hier Fehlfunktion. Wenn das Werkzeug kaputt ging, liess ich es von einem Fachmann reparieren. Ebenso bat ich auch einen Fachmann, wenn mein PC nicht funktionierte. Wenn ein PC aelter wird, wird er langsamer. Oder das neue Programm kann nicht verwendet werden, deshalb kaufte ich jedes Mal einen neuen oder einen anderen PC. Einige der PCs drohten entsorgt zu werden. Jetzt habe ich noch vier Notebook-PC. Einer von dieses PC hat noch ein OS namens XP. Daher ist es nicht moeglich, auf Win10 upgrade zu machen, und der wird in Zukunft auch entsorgt.

Die uebrigen drei PC sind alle Panasonic-Laptops. Einer von diesen dreien wird jetzt als Hauptwerkzeug verwendet und von Anfang an ist es ein High-Spec-Computer namens Win10Pro, 64-Bit-Betriebssystem, i7Core-CPU, 8 GB RAM, 500 GB SSD und Touchscreen. Daher funktioniert er bequem von Anfang an. Dies ist der beste und am einfachsten zu verwendende PC, den ich je als "Schreibwerkzeug" verwendet habe.

Das Betriebssystem der anderen zwei Laptops war immer noch Windows 7, die schliefen im Regal. Irgendwann gab es eine Ankuendigung, dass Microsoft das Betriebssystem auf Windows 10 umgestellt und um ein Upgrade gebeten hat. Daher habe ich auch einen von diesen PC's aktualisiert. Zu dieser Zeit wollte ich versuchen, ob ich ein PC-Reparaturmann sein koennte. Und ich denke, das Ergebnis ist nicht „erfolgreich“, sondern einfach „gutgegangen“. Das liegt daran, dass das Upgrade zwar erfolgreich war, aber das Hochfahren des PCs laenger und die anderen Vorgaenge so langsam waren, dass mein PC als Werkzeug unbrauchbar wurde. Und diese beiden Computer schliefen wieder ein. Irgendwann erhielt ich ein e-Mail von Herrn K, der in Tokio lebt und informierte mich, dass er seinen PC durch eine SSD ersetzt hat und der PC problemlos funktionierte. Was SSD

angeht, habe ich ihn indem PC vom Anfang an eingebaut, den ich derzeit als Hauptwerkzeug verwende, also kannte ich theoretisch seine Wirkung. Aber bis jetzt hatte ich nicht den Mut, SSD an anderen PCs zu installieren. Aber diese e-Mail hat mir Mut gegeben, als eine PC-Reparaturwerkstatt zu fungieren.

Und habe ich mich sofort mit meinem Freund Herrn O, der in Sagamihara lebt, beraten. Dann, nachdem ich gelernt hatte, wie man aufrüstet, beschaffte ich sofort die Teile. Beschaffung bedeutet nicht, mit dem Auto zum Elektrofachgeschäft zu fahren und passende Teile zu kaufen. Und gibt es ein Ausgangsbeschränkungen wegen Corona-Epidemie. Daher beschloss ich bei einem Internet-Händler einzukaufen. Als ich die Angebote sehe, stellte ich fest, dass es viele ähnliche Produkte ausser dem von Herrn O. empfohlenen Hersteller gibt. Dies macht es einfach verwirrend, zum ersten Mal eine "PC-Reparaturwerkstatt" anzufangen. Aber ohne zu zögern konzentrierte ich meine Auswahl auf die Produktlinie einer Firma namens Crucial. Auch hier muss ich mit dem Wort "aber" beginnen. Weil es auch in SSD diverse Produkte gibt. Herr O hat mir empfohlen, die gleiche Form, wie sie sich derzeit im PC befindet, zu verwenden. Aha! Dann muss ich irgendwo meinem PC aufmachen und die Form überprüfen. Meine Hände zitterten, weil ich befürchtete, dass etwas zerbrechen würde, wenn ich den Deckel meines PC öffne. Zuerst habe ich das Handbuch des PCs noch einmal gelesen, um herauszufinden, wo sich das Speichergerät namens HDD befindet. Zunächst heisst es, den Li-Ionen-Akku zu entfernen. Dies ist kein Problem, da ich es oft ersetzen musste. Aber es heisst, und es gibt zwei Schrauben daneben zu entfernen. Es waren wirklich kleine Schrauben. Es war ein harter Job für einen Alten wie mich, sodass ich eine Werkzeug-Lupe benutzen musste. Diese wurde in früheren Zeiten verwendet, um ICs usw. auf Leiterplatten zu löten. Und sie lag jetzt im Werkzeugkasten. Damit sieht es gut aus. Wie in der Anleitung beschrieben, habe ich die beiden Schrauben mit einem dünnen Kreuzschlitzschraubendreher, wie er von Uhrmachern verwendet wird, langsam gedreht und den Deckel abgenommen. Dann kam eine dünne Festplatte namens HDD heraus. Es war ein wirklich dünnes Teil mit einer Grösse von 2,4 Zoll und 9 mm Dicke. Es war das Herzstück des PCs, das ich zum ersten Mal in Hand nahm. Damit ist die Feststellung des durch die SSD zu ersetzende Teil abgeschlossen.

Nun muss ich aus den Produkten von Crucial das entsprechende Produkt für meines PCs finden. Ich habe im Internet gesucht und es gefunden. Allerdings gibt es SSDs mit extrem grossen Kapazitäten wie 250GB, 500GB und 1TB. Da ich viele PCs angeschlossen habe, ist das Speichergerät zentralisiert. Also dachte ich, SSDs müssten nicht so gross sein. Daher habe ich bei Internethändler bestellt, weil ich dachte, dass die gebräuchlichen 500GB in Ordnung wären. Dann habe ich schon am nächsten Tag bekommen. Ich war überrascht, als ich es öffnete. Die äussere Form ist exakt gleich (ist selbstverständlich, denn es gibt eine Norm) und die Dicke beträgt nur 7 mm.

Ich habe sofort angefangen, die HDD durch eine SSD zu ersetzen. Zuerst musste ich die Daten der HDD, die im PC gespeichert sind, gemäss der Erklärung von Crucial auf die SSD übertragen. Diese Arbeit nennt man klonen. Der Klon benötigt ein spezielles Programm, also entschied ich mich für das von Crucial bereitgestellte. Ich habe die SSD mit einem speziellen Kabel an den USB angeschlossen, dieses Klonprogramm gestartet und mit dem Klonen begonnen. In dieser Erklärung steht: „Es braucht Zeit, daher trinken Sie bitte mal ruhig eine Tasse Kaffee“. Aber zum ersten Mal machte ich diese Arbeit, es war ernst. Dann bekam ich eine Meldung, dass die SSD-Kapazität zu klein zum Klonen ist. Als ich genau hinschaue, hat die Festplatte meines PC's zwar 640 GB und die Crucial-SSD, die ich gekauft hatte, 500 GB. Nun, wurde mir klar, dass die zu klonende SSD eine grössere Kapazität haben muss als HDD. Also dann, habe ich die gleiche Crucial SSD mit 1 TB im Internetshop bestellt. Ich habe sie wie zuvor am nächsten Tag erhalten. Und es dauerte ca. 5 Stunden um zu klonen. Anscheinend hatte der der USB 2.0, den ich angeschlossen habe, zu wenig Kapazität und es wäre früher fertig geworden, wenn es ein USB 3.0 gewesen wäre. Naja, das war eine Erfahrung. Damit ist das Klonen sicher beendet. Und dann habe ich den PC ausgeschaltet und die SSD entfernt. Anschliessend habe ich die HDD aus dem PC entfernt und die SSD darin eingebaut. Dann habe ich den PC eingeschaltet. Natürlich erschien der gleiche Bildschirm wie zuvor. Es ist schnell, wirklich sehr schnell geworden. Der Bildschirm wird einige Sekunden nach dem Einschalten des Schalters angezeigt. Der Effekt von SSD ist wunderbar. Ich war beeindruckt. Wie ich schon geschrieben habe, ein PC war für mich nichts anderes als „ein Werkzeug“. Aber es macht mich ärgerlich, wenn ich langsam fahre. Es fällt leichter, wenn er zack-zack arbeitet. Neben der Speed up war der Arbeitsspeicher 4 GB zu klein, daher kaufte ich einen anderen Arbeitsspeicher des gleichen Standards und installierte ihn an der angegebenen Stelle. Ich musste dies nicht tun, aber wenn ich es auf die max. Spec aktualisiere, muss ich mich später nicht noch einmal damit befassen. Aber kann ich nichts Genaues sagen, da es keine Möglichkeit gibt zu messen, ob die Geschwindigkeit dieses PC zugenommen hat. Jedoch bin ich glücklich, weil ich so viel wie möglich aufgerüstet habe.

„Mit 80, Wieder was Neues lernen?“ dieses Thema habe ich ausprobiert, und habe gute Ergebnisse erzielt, also bin ich froh, dass ich es in meinem Alter noch einmal versucht habe.

Ein weiterer Note-PC liegt im Regal. Den habe ich auf Win10 upgedatet. Dieser enthält auch eine HDD, daher überlege ich, diese durch eine SSD zu ersetzen.

Für junge Leute ist das, was ich dieses Mal erlebt habe, wahrscheinlich eine Selbstverständlichkeit, reparieren und/oder verbessern zu können. Weil ich über 80 Jahre alt bin, wollte ich den Schritt nicht machen, weil ich befürchtete, dass etwas bricht und unbrauchbar wird. Durch diese Erfahrung habe ich jedoch das Gefühl, dass ich ein wenig Vertrauen gewonnen habe, dass ich es immer noch tun kann.

Das war das Ende des PC-Reparaturkampfes für ältere Menschen.

80の手習い ノートパソコンとの格闘の記

#018 DF2CW Kuni IKI

50の手習いという言葉があります。これは多分明治や大正生まれの人達が、人生の締めくくりとして巡ってくる余生を、今までやってきた仕事とは別の道に乗り換えて晩年を有意義に過ごしたいということから出てきた言葉と理解しています。しかしこれは比較的短命な時代に生まれた言葉ですから、今日の様に人生 100 歳の時代になると「50の手習い」という表現は当を得ていないでしょう。

私は支那事変が勃発した年の生まれですからコンピュータ、即ちパソコンは 50 歳になった頃からつかっていました。もう少し正確に言うと Win95 というオペレーティングシステムが搭載されたコンピュータの頃からだったと思います。それがミレニウムと名前を変え、2000、Win95 から WinXP、Win7 とグレードがアップして、そして今日主流となっている Windows10 に至るまで一応経験を積んできたつもりでした。しかし私にとってはコンピュータ、いわゆるパソコンと言うのは文字を並たり、電子メールなる便利なものを使う道具以外のなものでもなかったのです。

道具は壊れます。それと同じようにパソコンも壊れます。ここでいう壊れる、というのは動作が不良になることを指しています。道具が壊れれば専門職に修理をしてもらっているように、パソコンも専門職に依頼していました。そのため古くなったパソコンは動作が遅くなったり、新しいプログラムが使えなかったりで、その度に新しいか他の物に買い替えていました。何台かのパソコンは廃棄処分の憂き目にあって、その度に涙のお別れでしたが、手元に 4 台のノートパソコンは残りました。そのうちの 1 台はまだ XP という OS (オペレーティングシステム) が搭載されています。ですから Win10 にアップデートは無理なので近い将来破棄の憂き目にあうでしょう。

残ったのは 3 台のパナソニック社製のノートパソコンです。そのうちに 1 台は今メインのパソコンとして使っていて、最初から Win10Pro、64bit の OS に i7Core の CPU に、8GB の RAM と 500GB の SSD、それにタッチスクリーンと言うハイスペックのパソコンですから、最初から快適に動作をしています。これは私の「書き物用の道具」としての今までのパソコンでは使い勝手の良い最高のものです。

足元で邪魔にされながら眠っている 2 台のノートパソコンは OS が Windows7 のままでした。何時だったか、マイクロソフト社が OS を Windows10 に変えたからアップグレードするよとの広告が出たので、私もその宣伝に踊らされてその内の 1 台をアップグレードしました。このとき私はパソコンの修理屋になったつもりでした。そしてその結果は、「成功」ではなく「うまくいった」という表現が合っていると思います。と言うのは、アップグレードは上手くできたものの PC の立ち上がりに時間がかかるようになり、他の動作もなんとも緩慢で、私の道具としてのパソコンは使い物にならなくなってしまったのです。そしてこの 2 台のパソコンはまた眠りに

ついたのでした。

ある時、東京に住む K さんがメールで、彼は使っているパソコンを「SSD に交換したら PC が快適に動作をするようになった」、と知らせてきました。SSD のことについては今主役で使っている PC にも装着してあるので、その効用は理屈上知ってはいたのですが、今まで他の PC にも装着するという重い腰があがりません

でした。しかしこのメールが発端で、私もパソコンの修理屋になってみようかとの気持ちが出てきたのです。

早速相模原に住む朋友 O さんに相談をして、そのグレードアップの方法の伝授を受けて早速部品の調達に走りました。調達と言っても車で電気屋さんに行き適当な部品を買うのではなく、昨今のコロナ疫病の蔓延で外出の制限もあるところから、数あるインターネット販売店の内、普段使っていて、その使い勝手の解っている A 社から探すことにしたのです。O さんお勧めのメーカーの他にも沢山の同様な製品を出しているではありませんか。これでは初めて「パソコン修理屋」を始める人には選択に困るでしょう。しかし私は迷わずに Crucial 社という会社の製品系列に選択目標を絞ったのです。此处でもまた「しかし」という言葉で始めなければなりません。何故なら SSD でもいろんな製品があるものです。O さんが言うには、いま PC に入っている形状と同じものを選択とアドバイスしてくれました。はてノートパソコンのどこかを開けてその形状を確認しなければなりません。パソコンの蓋をあけていじくりまわしていたら壊れてしまうのではないかという恐怖が先に立って、手が震えてしまいました。まずはパソコンのマニュアルを読み直して、どこに HDD なる記憶装置が入っているかを調べました。そこにはまず Li-ion 電池をはずせとあります。何度も交換したりしていましたからこれは問題ありません。そしてその脇に 2 本のネジがあるがそれをはずせと書いてあります。本当に小さなネジでした。私の様に老眼鏡の厄介になる年齢には大変な仕事になってしまいました。そこで考え付いたのが作業用のルーペでした。これは昔 IC などをプリント基板に半田付けするために使っていて、工具箱の中に鎮座していたものでした。これを使えば良く見えます。マニュアルに書いてある通り 2 本のネジを、時計屋が使うような細いプラス型のドライバーでゆっくり回して恐る恐る蓋をはずしましたら、その中には薄っぺらな HDD なるハードディスクが出てきました。2, 4 インチで 9 mm という薄っぺらなものでした。はじめて手にするパソコンの心臓部でした。これで SSD と交換する部品の確認は終了です。

さて Crucial 社の製品の中から、私のパソコンの対応する製品を探さなければなりません。インターネットを調べたらありました。しかし容量が 250GB とか 500GB それに 1TB などというとても大容量の SSD が有ります。私は何台もパソコンをつないでいるので記憶装置は集中管理型にしていますから、SSD はそんなに大きいものは必要ないのですが、まあ一般的に使われている 500GB 程度で良いだろうと高をくつてあるインターネット販売店に注文しました。そうしたらもう翌日には到着しました。開けてみてびっくりです。外形は全く同じ(規格がありますから当たり前の話です。)で厚さは 7 mm しかありません。

早速 HDD を SSD に交換する作業を始めました。まずは Crucial 社の説明に従ってパソコンに入っている HDD のデータ類を SSD に移し替えなければなりません。その作業をクローンと言います。そのクローン

には特別なプログラムが必要で、Crucial 社で提供しているものを使うことにしました。SSD を特別なケーブルで USB に差し込みこのクローンプログラムを立ち上げて、クローンを開始しました。説明で時間がかかりますのでゆっくりコーヒーでも飲んでください、なんて呑気なことを書いていますが、初めてこのような作業をする私には真剣そのものでした。そうしたら SSD の容量が少ないからクローンが出来ないという警告が出てきました。良く見たらパソコンに入っていた HDD は 640GB で買った Crucial の SSD は 500GB だったのです。そうか、クローンされる SSD はクローンする HDD より容量が大きくないとダメなんだということに気がつきました。そこで早速また先のインターネット販売店に 1TB の同じ Crucial 社製の SSD を注文しました。前回同様翌日受け取ることが出来たので、早速クローンを行いましたら約 5 時間かかりました。どうやら私が接続した USB は 2.0 でこれが 3.0 であったならもっと早く終わっていたでしょう。これも経験でした。

無事クローンは終わりました。ここでパソコンのスイッチを切り SSD をはずしました。そして前に経験していた通りに HDD をパソコンから引き出し、その中に SSD を取り付けました。そしてパソコンのスイッチを入れ、パソコンをスタートさせましたら、当然のことながら、以前と同じ画面が現れました。早いです。断然早いです。スイッチオンの後数秒で画面が出てきます。SSD の効用は素晴らしいですね。感激しました。

パソコンは私にとっては道具以外の何物でもなかったのですが、その道具がのろのろ運転では腹が立ちます。しかしパツパツと働いてくれると仕事がしやすくなります。

スピードアップしたついでに RAM も 4GB だったので、もう一つ同じ規格の RAM を買って指定のところに取り付けました。これは無くても良かったのですが、最高にグレードアップしておけば後でまた手を掛ける必要がありませんから。これでこのパソコンのスピードがあがったか、と言われると測定するすべがありませんので何とも言えません。ただこれ以上グレードアップは出来ないというところまで改良は出来たと思っています。

80 の手習い、慣れないことに挑戦して良い結果が出たので、遅い手習いもやって良かったと思っています。私の足元にはもう一台のノートパソコンが転がっています。これは Windows7 が入っていますので、まず Win10 にグレードアップしました。

これも HDD が入っていますので SSD に取り替えようと思っています。

若い方々には、私が今回経験した様なことは当たり前の様に修理変更しているのでしょう。80 の齢を超えると、腰が重くなるというか、壊れて使えなくなるのではないかという恐怖が出てくるのか、なかなか踏ん切りが付きませんでした。しかし今回の経験から、少しだけ、そうだ今でも出来るのだ、という自信がついたような気がします。

お年寄りのパソコン改修格闘の顛末記でした。



Neujahrs Ikebana von 7K3EOP